



Johann Reibhorn gibt im eigenen, sowie im Namen seiner Töchter **Clara Gräfin Braid**, geb. **Reibhorn** und **Vally Reibhorn**, seines Schwiegersohnes **Eugen Grafen Braid**, k. u. k. Kämmerer und sämtlicher Verwandten die tiefbetäubende Nachricht von dem Ableben seines innigstgeliebten Sohnes, respective Bruders und Schwagers, des Herrn

Richard Reibhorn,

Doctorand der Rechte,

welcher Sonntag, den 20. December 1896, 1 Uhr morgens nach langem schweren Leiden, versehen mit den heil. Sterbesacramenten, im 25. Lebensjahre sanft im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verblichenen wird

Dienstag, den 22. December 1896, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr

in der Stadt-Pfarrkirche zu St. Jacob feierlichst eingeseget und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden Mittwoch den 23. December 1896 um 9 Uhr früh in der Pfarrkirche zu Obrowitz gelesen.

Brünn, den 20. December 1896.